BRAUWELT | NACHRICHTEN | VERBÄNDE | PERSONAL | UNTERNEHMEN | NEUHEITEN

AUTEFA SOLUTIONS GERMANY GMBH, FRIEDBERG

Kein Glasbruch mehr

Neuglas wird in der Regel auf flachen Zwischenlagen angeliefert. Die Paletten sind hierbei durch eine Haubenstretchung geschützt. Das führt dazu, dass die abgerundeten Ecken der Zwischenlagen nach unten gebogen werden. Diese Verformung verursacht das Herabfallen von Flaschen beim Abschiebeprozess.

Gesicherte Hub- und Schiebebewegungen

Der Neuglasabschieber Certant von Autefa Solutions Germany GmbH, Friedberg, fixiert und sichert während aller Hub- und Schiebebewegungen die Flaschen.

In der Privatbrauerei Egger, St. Pölten, Österreich, wird jetzt ein Neuglasabschieber Certant mit dem "Anti-Flaschenbruch-

Modul" in Betrieb genommen. Um den Status als moderne europäische Brauerei und eines der führenden Markenbiere Österreichs zu halten wurden allein in den letzten beiden Jahren über drei Millionen Euro in den Betrieb investiert.

"Als Brauerei im Privatbesitz agiert Egger unabhängig, schnell und investiert immer in die beste Technologie – das wissen unsere Kunden zu schätzen", berichtet Geschäftsführer Bernhard Prosser. Das Anti-Flaschenbruchmodul von Autefa Solutions wurde explizit für Kunden in der Getränkeindustrie entwickelt.

Anti-Flaschenbruch-Modul

Der Trend zu immer dünnerem und leichterem Glas führt häu-



Ein Neuglasabschieber verrichtet jetzt auch bei der Privatbrauerei Egger seinen Dienst

fig zu Störungen durch Glasbruch in der Produktion. Durch das Anti-Flaschenbruchmodul werden die Flaschen bei allen Hub- und Schiebebewegungen gesichert. Jede Flaschenlage bleibt während des Abschiebevorganges so lange fixiert, bis der Abschiebekopf über dem Flaschenhals steht. Ein Herabfallen der Flaschen vor oder während des Abschiebevorganges soll so verhindert wer-

Die neueste Generation des Neuglasabschiebers, die auf der bewährten Certus-Technologie basiert, sorgt laut Herstellerangaben am Anfang der Linie für die zuverlässige Versorgung der nachfolgenden Maschine mit der entsprechenden Flaschenzahl. Dadurch können runde, ovale, oder aber auch eckige Flaschen lagenweise auf einen Ablauftisch geschoben und von dort dem Füllprozess zugeführt werden.